

# Offener Brief an alle Friedensarbeiter

[Dieter Duhm](#), 15. Oktober 2017



Liebe Freundinnen und Freunde,

Ich schreibe diesen Brief anlässlich meines 75. Geburtstags. Ich spreche als Mitgründer der Friedensgemeinschaft Tamera in Portugal. Ich spreche nicht für mich und nicht für Tamera, sondern für einen weit größeren Gedanken, wir nennen ihn den "Plan der globalen Heilungsbiotope". Es ist der Gedanke, dass unsere Welt in relativ kurzer Zeit zu heilen sei, wenn wir sie in Übereinstimmung bringen mit einer grundlegenden Lebensordnung, der alle Wesen angehören. Dieser Plan entstand nach einigen Jahrzehnten von Gemeinschaftserfahrung und politischer Arbeit. In diesen Jahrzehnten geschahen viele merkwürdige Dinge, ohne die wir kaum überlebt hätten. Es offenbarte sich die Tatsache, dass es hinter der dunklen Realität unserer Zeit noch eine andere Realität gibt, die allem Leben zugrundeliegt: eine Weltordnung von Einheit, Liebe und Heilung, wir nennen sie die "Heilige Matrix". Wäre es möglich, auf dieser Weltordnung eine neue menschliche Gesellschaft aufzubauen?

Ich weiß, dass es beinahe zynisch klingt, heute von einer frohen Botschaft zu sprechen. Ich kenne die kriminellen Methoden des globalen Kapitalismus, ich kenne das unsägliche Leid der Menschen und Tiere, die täglich diesem System zum Opfer fallen. Das Schicksal der Flüchtlinge könnte einem das Herz brechen. Ich kenne auch die internationale Kinderpornografie und die Vorgänge im globalen Mädchenhandel. Ich kenne die globale Grausamkeit an Tieren.

- Aber ich weiß auch das andere: Hinter aller von Menschenhand ausgeübten Gewalt gibt es einen anderen Menschen und ein anderes Bild der Schöpfung. Sollte die göttliche Schöpfung mehrere Baupläne besitzen, so besteht mindestens einer davon aus Liebe und Lebensfreude. Das ist keine Illusion, sondern es ist eine Erfahrung, eine objektive Wahrnehmung. Die Welt ist im Inneren auf Einheit, Freude und Liebe gerichtet. Das ist eine objektive und machbare Utopie,

welche überall auf Abruf wartet. Es sind Strukturen der Wirklichkeit, welche diese Botschaft enthalten, eine Verheißung von Freude und Liebe - nicht im Jenseits, sondern jetzt. Das ist das wirkliche "Evangelium", die reale Gospel, die alles von selber ordnet, sobald wir uns mit ihr verbinden. Die große Botschaft von Menschen wie Jesus, die Botschaft der Nächstenliebe und der Heilung, ist eine Botschaft aus der kosmischen Welt. Was wir als subjektive Verkündigung eines einzelnen Messias wahrgenommen haben, enthält in Wahrheit eine Ontologie (Seinslehre) der Welt. Es sind Kräfte der Liebe und der Heilung, die sofort in uns und um uns herum zu wirken beginnen, sobald wir sie wahrnehmen. Der Plan der Heilungsbiotope ist darauf gerichtet, diese Botschaft zu erkennen, das Geschenk anzunehmen und weiterzugeben.

Um dies zu können, müssen neue soziale, sexuelle, ökologische und ethische Strukturen entwickelt werden. Wir brauchen konkrete Lebensmodelle für die Heilung der Liebe, für die Heilung des Wassers und für die Heilung der Gemeinschaften. Solche Modelle nennen wir "Heilungsbiotope", ihre innere Grundlage ist das Vertrauen aller Teilnehmer, denn die Heilige Matrix ist eine Weltordnung des Vertrauens. Im Vertrauen öffnen sich die höheren Kanäle. Die Existenz des Heiligen ist purste Objektivität - subjektiv sind nur die seelischen Dispositionen von Menschen, die sie empfangen oder nicht empfangen. "Defend the Sacred!"

Die Heilige Matrix ist ein universelles Informationsmuster für das Zusammenleben aller Menschen und Mitgeschöpfe, eine Ordnungsstruktur im Bauplan der Schöpfung, ein Informationssystem im Gen-Code der kommenden Welt. Mögen sich die Friedensarbeiter und die Befreiungsbewegungen unserer Zeit in dieser Ordnungsstruktur und ihrer globalen Ethik zusammenfinden! Die Menschen-welt wird erst zur Ruhe kommen, wenn ihre Informationssysteme mit dem Informationsmuster dieser höheren Ordnung übereinstimmen. Und dieses Informationsmuster ist erkennbar, wir tragen es alle in uns.

In diesem Sommer hatten wir einen Kongress, zu dem die indianischen Träger der Standing-Rock-Bewegung mit Vertretern verschiedener Kulturen und Nationen zusammengekommen waren. Es war ein neuartiges Zusammenspiel von menschlicher, politischer und spiritueller Arbeit. Die spirituelle Begleitung wurde weitgehend von Sabine Lichtenfels geleitet, durch ihr spirituelles Wissen entstanden zwischen den verschiedenen Kulturen menschliche Öffnungen, die sonst kaum zustande gekommen wären. Um ein fundiertes Konzept für eine planetarische Friedensbewegung zu entwickeln, brauchen wir auch eine tiefere Verbindung von indigenem Urwissen und moderner Wissenschaft (Systemtheorie, Holografie, morphogenetische Feldbildung etc.). Auf diesem Wege eröffnen sich neue Perspektiven für eine wirksame Arbeit am globalen Kern der Menschheit.

Es ist klar, dass wir für ein so umfassendes Unternehmen viele weitere Mitarbeiter brauchen, bis die menschliche Verbindung mit der Heiligen Matrix ein fester Bestandteil in unserer Noosphäre geworden ist. Dann kann sie überall abgerufen werden.

Ich bin dankbar, dass die vielen Schwierigkeiten, die wir alle unausweichlich durchlaufen müssen für die Entwicklung einer fundamental-humanen Lebensordnung, von vielen Gruppen der Erde verstanden und mitgetragen werden. Die weltweite Transformation für den Frieden ist ein schwieriger Prozess, in dem wir uns Schicht für Schicht herauschälen müssen aus den äußeren und inneren Strukturen einer morphi-genetischen Kriegswelt. Diese muss auch innerlich überwunden werden, damit Heilung und Freude ins reale Leben einziehen können. Viele Gruppen sind an inneren, menschlichen Problemen gescheitert, weil sie noch nicht in der Lage waren, ihre

innere "Kriegswelt" aufzulösen. Wir müssen lernen, einander die Wahrheit zu sagen, besonders in den Bereichen von Liebe und Sexualität. Um zu verstehen, was in der Welt passiert, sollten wir verstehen, was in einer Gruppe passiert. Wir arbeiten seit 40 Jahren an diesem Thema.

Wir alle, alle Menschen und alle Tiere, sind in einem unsichtbaren Heilungsfeld miteinander verbunden. Dieses Feld soll jetzt von den neuen Gemeinschaften weltweit aktiviert werden. Jeder Konflikt ist lösbar, jede Krankheit ist heilbar oder heilt von selbst, wenn wir uns verbinden mit den Heilkräften der Heiligen Matrix. (Die sogenannten "Wunderheilungen" von Bruno Gröning und anderen bringen genügend Beweise für die Wirkungsmöglichkeiten dieser Heilkräfte.) Die auftretenden menschlichen, politischen und finanziellen Schwierigkeiten können nur gemeinsam gelöst werden, die globale Gewalt verlangt eine globale Kooperation der Friedenskräfte. Die Gruppen aus Afrika, Südamerika, USA, Palästina und Israel, Südkorea und China, Russland und Europa, die in den letzten Jahren in Tamera gewesen sind, und viele weitere gehören zu einer weltweiten Bewegung, die sich durchsetzen wird, sobald sie ihr gemeinsames Ziel gefunden hat. Sobald diese tausend Gruppen, Projekte, Medien und Mäzene ihr gemeinsames geistiges Dach erkannt haben, entsteht eine globale Gegensteuerung, welche die Macht von Geheimdiensten und Bomben ersetzen kann durch die Macht des großen Geistes, der in uns allen derselbe ist. Wir arbeiten an einer morphogenetischen Feldebildung für die innere Heilung, für die Beendigung der sexuellen Gewalt und - ernsthaft - für die Beendigung des Krieges auf der Erde. Denn diese Welt ist nicht für den Krieg gebaut, sondern für die Einheit und Kooperation aller Wesen. Im Sommer haben wir eine Welle der Solidarität erlebt, die für alle ein Vorblick war auf eine neue planetarische Gemeinschaft mit dem gemeinsamen Ziel einer humaneren Welt. Die indianischen Vertreter von Standing Rock, die hier dabei waren, haben jetzt neue Bündnispartner gewonnen. Und an der portugiesischen Atlantikküste bei Odexce haben 800 Menschen sich so aufgereiht, dass sie mit ihren Körpern eine Friedensbotschaft in den Sand geschrieben haben!

Ich bitte jetzt alle, die mithelfen wollen:

Versteht die Logik des Projekts. Der Plan der Heilungsbiotope enthält eine neue politische Methodik, welche auf dem Prinzip der morphogenetischen Feldebildung beruht. (Beschrieben in der "Politischen Theorie", zum Beispiel in meinem Buch ["Terra Nova. Globale Revolution und Heilung der Liebe"](#)). Hier geht es um eine Kerninformation und um eine ganz reale Hoffnung für unseren Planeten. Man muss keiner Gemeinschaft angehören, um die Gedanken zu verstehen. Verbreitet unsere Schriften in euren Netzwerken! Die Menschen brauchen diese Gedanken.

**Hier ist ein kleiner Aufsatz zu einem Kernthema unserer Zeit: [Das Urtrauma der Menschheit](#)**

Die Erde schreit - und die Lösung liegt so deutlich vor uns.

Mit herzlichem Gruß und Dank an die vielen, die jetzt schon im Sinne dieser globalen Unternehmung kooperieren, und mit ebenso herzlichem Gruß an alle, die hier politisch, publizistisch und finanziell mithelfen wollen.

In Solidarität mit den vielen, die wegen ihres Mutes in Gefängnissen sitzen.

Im Namen der Hilfe für alle Hungernden und Verfolgten.

Im Namen der Liebe für alle Kreatur.

Für eine freie Erde!

Dieter Duhm, Tamera, September 2017